

Interdisziplinäre Zusammenarbeit mit dem Familiengericht Hagen.

Seit 2008 gibt es in Hagen einen Arbeitskreis „Trennungskinder“. Bei diesem Arbeitskreis handelt es sich um einen interdisziplinär besetzten Arbeitskreis, bestehend aus Vertretern des Familiengerichtes, der Beratungsstellen, des Allgemeinen Sozialen Dienstes, Verfahrensbeistände, Gutachtern und Rechtsanwälten. Ziel des Arbeitskreises ist es, die Situation der Betroffenen zu verbessern und eine gemeinsame Ausgangslage bei den professionell handelnden Akteuren herbeizuführen. Im Focus steht immer das Wohl und das Interesse des Kindes / der Jugendlichen.

Der Arbeitskreis „Trennungskinder“ hat in den vergangenen Jahren einen Leitfaden für die Praxis entwickelt, der immer fortgeschrieben wurde.

So wurde der Leitfaden aktuell um die Themen „Umgangsrecht“, „Gewalt bei Kindern und Jugendlichen, Häusliche Gewalt, Hochstrittige Eltern und Umgangsrechtsverweigerung“ erweitert.

Der Arbeitskreis hat u.a. mehrere Fachtagungen veranstaltet. Der letzte Fachtag fand im Oktober 2013 zum Thema „Umgangsverweigerung bei Kinder und Jugendlichen“ statt. Zu den Fachtagungen sind die professionell handelnden Akteure im Trennungs- und Scheidungsverfahren geladen.

Die Erfahrungen in den vergangenen Jahren zeigen, dass der Leitfaden eine gute Grundlage ist und sich gerade in hochstrittigen und schwierigen Familienrechtssachen im Sinne der Betroffenen, insbesondere im Sinne der Kinder und Jugendlichen bewährt.